

# BAYERN **VORWÄRTS**

WWW.BAYERNVORWAERTS.DE

## BUNDESTAGSWAHL: BAYERN KANN MEHR NATASCHA KOHNEN: „WIR ENTLASTEN FAMILIEN, STÄDTE UND GEMEINDEN“

Durch das Steuer- und Abgabekonzept der SPD haben Familien und Beschäftigte in Bayern mehrere tausend Euro mehr pro Jahr fürs tägliche Leben. **Demnach spart zum Beispiel ein alleinverdienender Vater mit seiner Frau und zwei Kindern in München bei einem Jahreseinkommen von 62.400 Euro einen Betrag von 7.945 Euro im Jahr.** Unsere Landesvorsitzende **Natascha Kohnen** betont: „Die Beispiele zeigen: Bayern kann mehr, damit es gerechter zugeht. Wichtig dabei ist: Die Kita muss beitragsfrei werden. Nur dann gibt es deutlich mehr im Geldbeutel, nur dann bleibt mehr zum Leben. Wir müssen gezielt entlasten, wir müssen da entlasten, wo Familie gelebt wird.“

### Mehr zum Leben

Die Berechnungen der BayernSPD berücksichtigen die Korrekturen bei der Steuerkurve nach dem Plan von Kanzlerkandidat **Martin Schulz**, die Rückkehr zur Parität in der gesetzlichen Krankenversicherung, also gleichhohe Beiträge von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, den jährlichen Kinderbonus sowie die beitragsfreie Bildung von der Kita bis zur Uni. **Eine alleinerziehende Mutter aus Passau, die Teilzeit im Einzelhandel im Jahr 20.400 Euro verdient, und einen zweijährigen Sohn hat, der die Kita besucht, wird pro Jahr um 1.770 Euro entlastet.**

### Vorrang für Investitionen – weg mit dem Kooperationsverbot

Genauso wichtig wie das Steuer- und Abgabekonzept: Investitionen, um Städte und Gemeinden zu entlasten. Nürnbergs Oberbürgermeister **Dr. Ulrich Maly** lobt den Plan von Martin Schulz: „Das Bekenntnis dazu, die Investitionen in bezahlbaren Wohnraum und in Schulen deutlich hochzufahren, ist wirklich ein Punkt, der die Zukunftsfähigkeit des SPD-Programms verdeutlicht. Das Kooperationsverbot muss weg. Wir diskutieren die Themen Staatsverschuldung und Substanzverlust in der öffentlichen Infrastruktur immer getrennt. Man muss sie eigentlich gemeinsam diskutieren. Nicht geleisteter Substanzerhalt ist auch eine Form von Verschuldung. Das ist Verschuldung in Beton, weil wir Lasten auf die Zukunft verschieben.“

Ihr findet in dieser BayernVorwärts-Ausgabe drei Motive (inkl. Rückseite mit Erläuterungen) unserer Landes-Kampagne zur Bundestagswahl: „Bayern kann mehr!“

Unse Bitte an Euch: schneidet die Motive aus, nehmt sie mit an den Infostand, verteilt sie am Arbeitsplatz oder im Sportverein. Oder werft die Beispiele in Briefkästen Eurer Nachbarn ein. Weitere Infos zur Bundestagswahl: [kampa17.de](http://kampa17.de) oder [bayernspd.de](http://bayernspd.de)

Der Fürther Oberbürgermeister **Dr. Thomas Jung** sieht bei einem SPD-Wahlerfolg viele Dinge, die seiner Stadt und den Bürgerinnen und Bürgern in ganz Bayern weiterhelfen, vor allem gegen die steigenden Mieten: „Um den Anstieg der Mieten zu dämpfen, muss die ortsübliche Vergleichsmiete auf längere Zeiträume betrachtet werden. Außerdem: Wenn ein Vermieter modernisiert, dann kann er elf Prozent der Kosten auf die Mieter\*innen umlegen. Das bedeutet: Nach neun Jahren hat er sein Geld drin und verdient dann. Wenn wir das auf acht Prozent absenken, wie es sich aus dem SPD-Wahlprogramm ableiten lässt, dann spart das auch vielen Mietern Geld.“

### Termine #BTW17

**Sa, 2.9., 11.30 Uhr**  
**Olaf Scholz in Grasbrunn**  
Keferloh-Festzelt, Grasbrunn  
u.a. mit Natascha Kohnen

**So, 3.9., 10.30 Uhr**  
**Andrea Nahles in Bayreuth**  
Herzogkeller, Kulmbacher Straße 62,  
Bayreuth | u.a. mit Anette Kramme

**Mo, 4.9., 10 Uhr**  
**Martin Schulz auf dem Gillamoos**  
Jungbräuzelt, Gillamoos-Festwiese,  
Abensberg | u.a. mit Florian Pronold,  
Johanna Uekermann & Uli Grötsch

**Mi, 6.9., 18 Uhr**  
**Ralf Stegner in Neu-Ulm**  
Petrusplatz, Neu-Ulm  
u.a. mit Natascha Kohnen

**Fr, 8.9., 14.30 Uhr**  
**Martin Schulz in Regensburg**  
Dultplatz, Regensburg  
u.a. mit Uli Grötsch

**Fr, 8.9., 17 Uhr**  
**Martin Schulz in Bamberg**  
Maxplatz, Bamberg  
u.a. mit Andreas Schwarz

**Di, 12.9., 18 Uhr**  
**Barbara Hendricks in Töging**  
Freilichtbühne, Werkstraße 11, Töging  
u.a. mit Annette Heidrich und  
Dr. Bärbel Kofler

**Do, 14.9., 18 Uhr**  
**Martin Schulz in München**  
Marienplatz, München  
u.a. mit OB Dieter Reiter, Claudia  
Tausend und Natascha Kohnen

**Fr, 15.9., 11 Uhr**  
**Sigmar Gabriel in Gemünden**  
Marktplatz, Gemünden  
u.a. mit Bernd Rützel

**Fr, 15.9., 18.30 Uhr**  
**Sigmar Gabriel in Landau**  
Stadthalle, Fleischgasse 2, Landau an  
der Isar | u.a. mit Florian Pronold

**Fr, 22.9., 13.30 Uhr**  
**Martin Schulz in Nürnberg**  
Nürnberg, Jakobsplatz  
u.a. mit Dr. Ulrich Maly, Martin Burkert,  
Gabriela Heinrich und Natascha  
Kohnen

Mehr Termine & Infos: [bayernspd.de](http://bayernspd.de)

### Bayern kann mehr!

Die Steuervorschläge der SPD entlasten gezielt kleine und mittlere Einkommen. Ein Schwerpunkt liegt dabei besonders auf der Entlastung von Familien und Alleinerziehenden.



Mit einigen Beispielen, die die Einkommenssituation in Bayern abbilden, haben wir dargestellt, welche Entlastungswirkungen durch das SPD-Steuerkonzept entstehen.



Wie wir zu den Rechenergebnissen kommen, können Sie im Internet unter [bayernspd.de](http://bayernspd.de) einsehen. Weitere Informationen zum Steuer- und Abgabekonzept der SPD finden Sie unter: [spd.de/standpunkte/investitionen-steuern/](http://spd.de/standpunkte/investitionen-steuern/)



### Bayern kann mehr!

Die Steuervorschläge der SPD entlasten gezielt kleine und mittlere Einkommen. Ein Schwerpunkt liegt dabei besonders auf der Entlastung von Familien und Alleinerziehenden.



Mit einigen Beispielen, die die Einkommenssituation in Bayern abbilden, haben wir dargestellt, welche Entlastungswirkungen durch das SPD-Steuerkonzept entstehen.



Wie wir zu den Rechenergebnissen kommen, können Sie im Internet unter [bayernspd.de](http://bayernspd.de) einsehen. Weitere Informationen zum Steuer- und Abgabekonzept der SPD finden Sie unter: [spd.de/standpunkte/investitionen-steuern/](http://spd.de/standpunkte/investitionen-steuern/)



# DAS WAR DAS ERSTE OPEN BASE CAMP #OBC17

Dokumentation des neuen Formates der BayernSPD > [bayernspd.de/liveblog-openbasecamp](http://bayernspd.de/liveblog-openbasecamp)

Ein Basecamp bei der SPD? Zum ersten Mal veranstaltete die BayernSPD dieses junge Format. Und unser Experiment ist gelungen: Über 300 Mitglieder und viele Nicht-Mitglieder waren am 23. Juli beim 1. Open Base Camp in München. Nach dem Mitgliedervotum war das unser nächster Schritt in Sachen Mitgliederbeteiligung. Auf vielfachen Wunsch versprechen wir: Fortsetzung folgt, in Franken!

## Ein Open Base Camp?

„In den letzten Monaten konnte die SPD in Bayern über 2.000 neue Mitglieder gewinnen. Über 40 Prozent der „Neugenossen“ sind unter 35 Jahre alt. Diese Neumitglieder wollen wir in der SPD willkommen heißen und mitnehmen. Heute geht es um den Austausch!“ Mit diesen Worten erklärte die stellvertretende Landesvorsitzende **Johanna Uekermann** die Beweggründe für das neue Format.

Die Landesvorsitzende **Natascha Kohnen** erklärte das Angebot: „Ihr seid mit Sicherheit mit etwas auf dem Herzen gekommen, was ihr werden wollt. Dafür stehen euch heute z.B. offene Diskussionsrunden, kleine Workshops oder einfach Wände zum Anmalen bereit. Auch Abgeordnete aus dem Bundes- und Landtag sind heute zum Austausch hier.“ Ihr Aufruf an die Teilnehmer: „Ihr könnt die SPD in Bayern verändern!“



Die beliebte Fotobox-Aktion mit dem Vorsitzenden der SPD: Martin Schulz. Das Selfie mit dem Statement gab es ausgedruckt zum Mitnehmen.



Angelehnt an ein Umfrageformat der Plattform Campact wünscht sich Gudrun Pauthner eine Online-Befragung der Mitglieder vor der Erstellung des Wahlprogramms für die Landeswahl 2018.

Besonders gut gefällt Gudrun das Format, bei dem in einem ersten Schritt Themen nach Wichtigkeit sortiert und dann die Top-Themen genauer präzisiert werden können. Das beinhaltet für sie auch eine Möglichkeit Themen zu markieren, hinter denen man nicht stehe.

## Offene Runde Organisation

Was kann man tun, um einerseits den jungen, neuen Mitgliedern einen schnellen Einstieg in die Parteiarbeit zu ermöglichen und andererseits dabei die langjährigen Mitglieder mitzunehmen? Dieser Frage stellt sich die offene Runde zum Thema Organisation. Ein kniffliges Thema bei einer traditionsreichen Volkspartei.

So wurden die Ortsvereinsitzungen diskutiert. Den Verwaltungsaufgaben würde zu viel Raum gegeben, sind sich die Diskutanten einig. „30 Minuten Verwaltung reichen und danach muss Raum für die Diskussion von politischen Themen sein“, fordert ein Teilnehmer. Übrigens: Genau das probiert der Ortsverein Gunzenhausen gerade bereits aus.



Ihr habt auch Anregungen zur Parteiarbeit, für das Wahlprogramm im nächsten Jahr? Ihr habt Begabungen, welche die BayernSPD nutzen sollte? Ihr möchtet Gehör finden für ein Anliegen, das euch ganz wichtig ist? Ihr wollt auch im Vorwärts etwas dazu veröffentlichen?

Schreibt uns an: [mitmachpartei@bayernspd.de](mailto:mitmachpartei@bayernspd.de)



## IMPRESSUM BAYERN VORWÄRTS

**CvD:** Marco Schneider  
**Redaktion:** Rainer Glaab, Ino Kohlmann, Vangelis Parasidis, Tilo Schröder | **Grafik:** Sara Hoffmann-Cumani, Brigitte Voit  
**V.i.S.d.P.:** Rainer Glaab  
**Anschrift:** Oberanger 38 | 80331 München  
 Tel. 089 231711-0 | Fax 089 231711-38  
[vorwaerts@bayernspd.de](mailto:vorwaerts@bayernspd.de)

Bayern  
**SPD**



Familie mit  
**1**  
 Kind



Wir entlasten die **Familie in München**, bei der der Vater als Facharbeiter in der Metall- und Elektroindustrie arbeitet. Zusammen mit seiner Frau, die bei ihm mitversichert ist, haben sie ein Kind, das gerade ein Jahr alt geworden ist und in der Kita betreut wird. Der Vater ist momentan alleiniger Verdiener. Als Familie haben sie ein Jahreseinkommen von 62.400 Euro.

Entlastung bei der Krankenversicherung: ca. 290 Euro  
 Entlastung bei den Kita-Gebühren: ca. 4.030 Euro  
 Entlastung durch Wegfall des Soli-Zuschlags: ca. 305 Euro  
 Entlastung über Bonus inkl. Kinderzuschlag: ca. 285 Euro

**= gesamt: ca. 4.910 Euro**

Bayern  
**SPD**



Alleinerziehende mit  
**1**  
 Kind



Wir entlasten die **alleinerziehende Mutter** aus Passau, die Teilzeit im Einzelhandel arbeitet. Sie verdient 1.700 Euro brutto und hat damit ein Jahreseinkommen von 20.400 Euro. Ihr zweijähriger Sohn besucht die Kita. Sie wird in folgendem Umfang entlastet:

Entlastung bei der Krankenversicherung: ca. 110 Euro  
 Entlastung bei den Kita-Gebühren: ca. 1.510 Euro  
 Kinderbonus: 150 Euro

**= gesamt: ca. 1.770 Euro**



Die Info-Broschüre  
 „Tür zu Tür im Internet“  
 gibt es unter  
[byspd.de/tztinternet](http://byspd.de/tztinternet)

**Warum „Haustürwahlkampf im Internet“?**

„Der Grund, warum wir Haustürwahlkampf machen, ist unser Motto: ‚Wir suchen Menschen persönlich auf, statt sie abzuholen‘“, begann Lucas Gerrits von Squirrel & Nuts seinen Vortrag.

Im Jahr 2017 haben 89% der Bürger\*innen in Deutschland einen Internetzugang. Damit stellt sich die Frage, wo sind die Haustüren im Internet?

„Über 66% der Bevölkerung nutzen Messengerdienste zur Kommunikation“, erklärt Lucas. „41% der Deutschen sind in sozialen Netzwerken. Hier informieren sich Menschen, hier werden Meinungen geprägt.“

27% aller Bürger\*innen beziehen Informationen zu aktuellen Ereignissen aus dem Internet.

In den Kommentarspalten unter den Nachrichtenposts wird oft mit falschen Aussagen Stimmung gemacht. „Hier müssen wir mitreden, falsche Aussagen richtigstellen und thematisch Akzente setzen! Die Informationen in den sozialen Netzwerken können wahlentscheidend sein.“

Für Lucas ist damit klar: „Wir müssen auch im Internet anklopfen!“



**Bayern kann mehr!**

Die Steuervorschläge der SPD entlasten gezielt kleine und mittlere Einkommen. Ein Schwerpunkt liegt dabei besonders auf der Entlastung von Familien und Alleinerziehenden.



[bayernspd.de](http://bayernspd.de)

Mit einigen Beispielen, die die Einkommenssituation in Bayern abbilden, haben wir dargestellt, welche Entlastungswirkungen durch das SPD-Steuerkonzept entstehen.



Wie wir zu den Rechenergebnissen kommen, können Sie im Internet unter [bayernspd.de](http://bayernspd.de) einsehen. Weitere Informationen zum Steuer- und Abgabekonzept der SPD finden Sie unter: [spd.de/standpunkte/investitionen-steuern/](http://spd.de/standpunkte/investitionen-steuern/)



Die „grande dame“ und die junge stellvertretende Vorsitzende: Renate und Johanna im Gespräch.

**125-Jahr-Feier der BayernSPD**

Der Landesverband feierte am 20. August im Regina Filmtheater in Reinhausen, heute ein Stadtteil von Regensburg, seinen 125. Geburtstag. Zum Jubiläum machte die ehemalige Vorsitzende **Renate Schmidt** eine kämpferische Ansage im Hinblick auf die Bundestagswahl: „Wahlen werden in den letzten Wochen entschieden. Zieht die Mundwinkel hoch: kämpfen, kämpfen, kämpfen!“

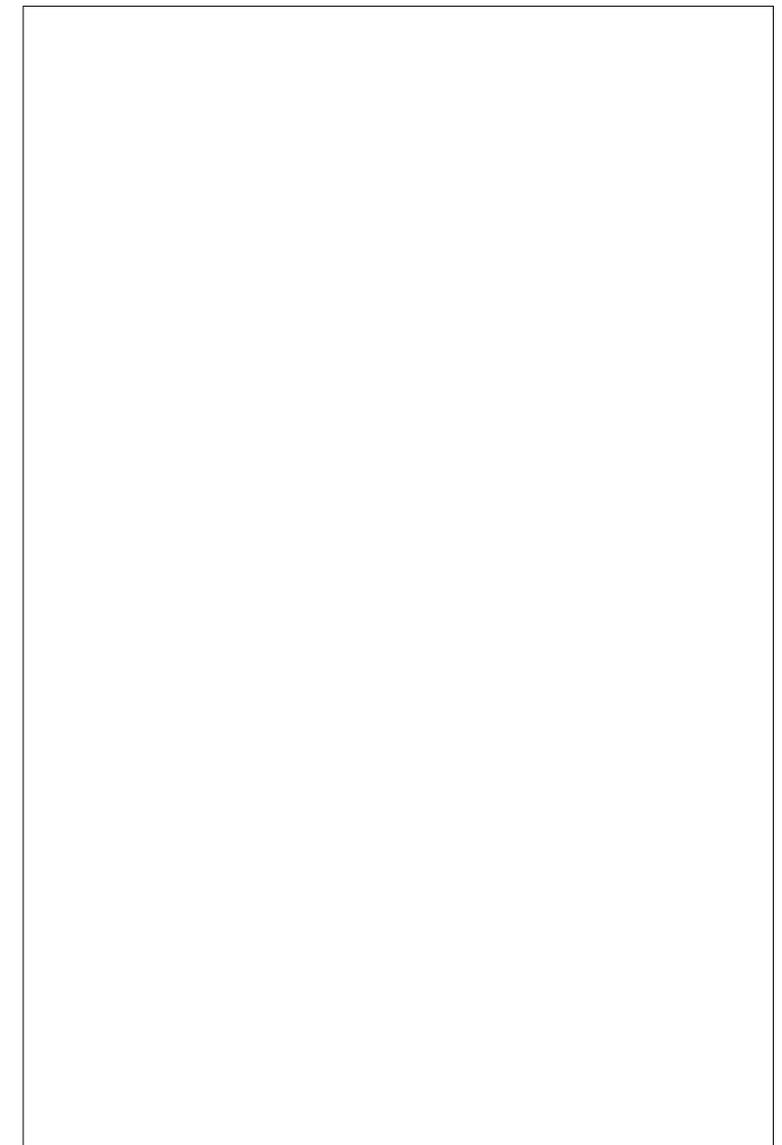
Generalsekretär **Uli Grötsch** erinnerte an die stolze Historie der Partei: „Wir haben erfolgreich in Bayern gewirkt – von der Gründung des Freistaats Bayern über geregelte Arbeitszeiten bis zum Frauenwahlrecht.“

Weitere Informationen zur 125-jährigen Geschichte der BayernSPD, von der Gründung durch Georg von Vollmar, die Ministerpräsidentenschaft Wilhelm Hoegners, dem „Vater der Bayerischen Verfassung“, bis hin zur Mitgliederbefragung um den Landesvorsitz in diesem Jahr findet ihr unter [125jahre.bayernspd.de](http://125jahre.bayernspd.de), Fotos vom Festakt gibt es auf [flickr.com/photos/bayernspd](http://flickr.com/photos/bayernspd)



links: „Brüder, zur Sonne, zur Freiheit!“, rechts: Generalsekretär Uli Grötsch

ANZEIGE



# DAS BAYERNVORWÄRTS-KALEIDOSKOP

## Martin Schulz enthüllt SPD-Gedenktafel in Dachau

**Martin Schulz** besuchte Ende Juli gemeinsam mit der Spitze der BayernSPD und dem Dachauer Oberbürgermeister **Florian Hartmann** die KZ-Gedenkstätte Dachau und enthüllte dort eine Gedenktafel für sozialdemokratische Opfer. Dabei gab er sich mit Blick auf die erstarkenden rechten Stimmen im Land kämpferisch: „Die SPD war schon immer ein Bollwerk gegen den Faschismus gewesen und wird dies auch bleiben.“ Dass die Sozialdemokratie damit seit jeher den Hass der Rechten auf sich zieht, ist ihm eher ein Ansporn: „Wenn wir deren Hauptgegner sind, dann sind wir auf dem richtigen Weg.“



Ein schwerer, aber wichtiger Gang für die Spitze der Partei.

## SchweinfurtSPD ehrt Mitglieder

Alle zwei Jahre ehrt die Schweinfurter SPD langjährige Mitglieder. Generalsekretär **Uli Grötsch** hielt die Festrede und freute sich über die unglaublichen 70 Jahre, die **Marga Sauerteig** schon der SPD angehört. Zu den hohen Jubilaren zählten auch **Hans Wittal** und **Hans Arneth** mit 65 Jahren Mitgliedschaft. Unter den Jubilaren, die seit 60 Jahren in der Partei sind, waren auch Alt-Oberbürgermeister **Kurt Petzold** sowie die ehemaligen Stadträte **Traudel Steinmüller** und **Rainer Wichtermann**. Sie alle und noch weitere 40 Jubilare freuten sich über eine gelungene Feier.



Uli Grötsch, Bundestagskandidat Markus Hümpfer (li.) und MdL Kathi Petersen im Kreise der Jubilarinnen und Jubilare

## Horst Arnold neuer stellv. SPD-Landtagsfraktionsvorsitzender

Die SPD-Landtagsfraktion hat einen neuen stellvertretenden Vorsitzenden: Der Fürther Abgeordnete **Horst Arnold** wurde mit 80,5 Prozent in den Fraktionsvorstand gewählt. Der 55-jährige Jurist aus Mittelfranken folgt auf den Münchner **Hans-Ulrich Pfaffmann**, der sein Amt

zur Verfügung gestellt hatte, weil er bei der Wahl 2018 nicht mehr für den Landtag kandidieren will.



„Ich verstehe mich auch als Vertreter meiner Heimat im Fraktionsvorstand“, so der selbstbewusste Franke.

## Andrea Nahles mit dem Wilhelm-Hoegner-Preis ausgezeichnet

Die SPD-Landtagsfraktion hat Bundesarbeitsministerin **Andrea Nahles** für die Einführung des Mindestlohns, das Verbot des Missbrauchs von Leiharbeit und Werkverträgen sowie die Stärkung der Tarifbindung mit dem Wilhelm-Hoegner-Preis ausgezeichnet. Fraktionschef **Markus Rinderspacher** überreichte die Urkunde Anfang August in München. Der Laudator, MAN-Konzernbetriebsrat **Saki Stimoniariis**, würdigte Nahles als eine umsetzungsstarke Ausnahmepolitikerin. Sie habe sich in beeindruckender Weise gegen Ministerpräsident Horst Seehofer durchgesetzt und die Einführung des Mindestlohns zur Bedingung für die Koalitionsverhandlungen der großen Koalition gemacht.



Andrea Nahles: „Ich freue mich wie Bolle!“

## Verdienstorden für Stefan Schuster

Der Nürnberger SPD-Landtagsabgeordneter **Stefan Schuster** bekam im Juli den Bayerischen Verdienstorden verliehen. Fraktionschef **Markus Rinderspacher** über seinen Sprecher für Fragen des Öffentlichen Dienstes: „Anderen zu helfen ist Stefan Schuster ein Herzensanliegen!“



## AUS DER PARTEI

### PRÄSIDIUM KOMPLETT

Das neue Präsidium der BayernSPD ist komplett: Der Landesvorstand wählte auf seiner Sitzung in Nürnberg sieben weitere stimmberechtigte Mitglieder. Gewählt wurden in alphabetischer Reihenfolge: **Klaus Adelt**, MdL; **Klaus Barthel**, MdB; **Sabine Dittmar**, MdB; **Annette Luckner**, Kreisrätin Augsburg-Land; **Christa Naaß**, Vizepräsidentin des Bezirkstags Mittelfranken; **Sebastian Roloff**, Bundestagskandidat; **Martina Stamm-Fibich**, MdB.

Dem Präsidium gehören sechs weitere Mitglieder mit Stimmrecht qua Amt an: **Natascha Kohnen**, Landesvorsitzende; **Johanna Uekermann**, stv. Landesvorsitzende; **Marietta Eder**, stv. Landesvorsitzende; **Martin Burkert**, stv. Landesvorsitzender; **Uli Grötsch**, Generalsekretär; **Thomas Goger**, Schatzmeister

### FLISEK BLEIBT BEZIRKSVORSITZENDER

Der Passauer Bundestagsabgeordnete **Christian Flisek** bleibt Bezirkschef der SPD in Niederbayern. Flisek wurde mit 91,7 Prozent der Stimmen auf dem Parteitag in Teisnach Ende Juli wiedergewählt. Herzlichen Glückwunsch!

### MARTINA HAASE NEU IN ERLANGEN

Die BayernSPD kann in der Geschäftsstelle Erlangen eine neue Kollegin begrüßen. Bereits seit Juli ist **Martina Haase** Teil des hauptamtlichen Teams der BayernSPD. Auf eine gute Zusammenarbeit!

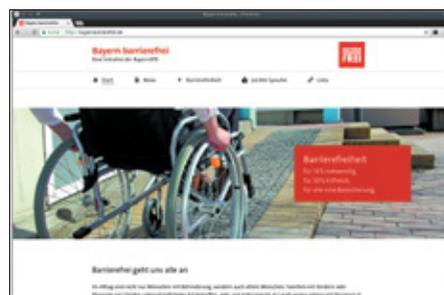
## Barrierefreiheit geht uns alle an

Barrierefreiheit geht uns alle an und ist in ganz vielen Bereichen des öffentlichen Lebens noch nicht einmal ansatzweise erreicht. Deshalb wird dieses Thema auch in der anstehenden Landtagswahl für uns von großer Bedeutung sein. Aus diesem Grund haben wir bereits jetzt unsere Kampagnenseite «Bayern barrierefrei» überarbeitet: Übersichtlicher, strukturierter und mit neuen Funktionen.

**Responsive Voice:** Auf Seiten und bei Newsbeiträgen ist nach der Hauptüberschrift ein Button, mit dem die Sprachausgabe gestartet und gestoppt werden kann. So könnt ihr euch den Inhalt einer Seite oder einer News vorlesen lassen.

**Glossar:** Neu ist auch ein Glossar. Dort erklären wir mit einfachen Worten Begriffe, die auf der Website verwendet werden.

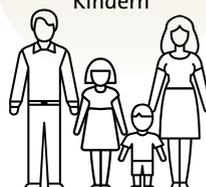
Wenn ihr mit eurer Gliederung weitere Aktionen zum Thema «Bayern barrierefrei» durchführt, schickt uns bitte einen Bericht zur Aktion (Bilder nicht vergessen), der dann auf unserer Website veröffentlicht wird. Link: [bayernbarrierefrei.de](http://bayernbarrierefrei.de) E-Mail: [info@bayernbarrierefrei.de](mailto:info@bayernbarrierefrei.de)



Bayern  
SPD



Familie mit  
**2**  
Kindern



Wir entlasten die **Familie in Nürnberg**: Die Eltern sind nicht verheiratet. Der Vater verdient als Krankenpfleger 2.700 Euro brutto im Monat. Die Mutter ist angestellte Malermeisterin und verdient 2.900 Euro brutto. Sie haben zwei Kinder – 2 und 5 Jahre alt. Die Eltern haben getrennte Jahreseinkommen von 32.400 Euro sowie 34.800 Euro. Durch die SPD-Pläne bleiben ihnen künftig mehr:

Entlastung bei der Krankenversicherung: ca. 370 Euro  
Entlastung bei den Kita-Gebühren: ca. 4.670 Euro  
Entlastung durch Wegfall des Soli-Zuschlags: ca. 220 Euro  
Entlastung über Steuer inkl. Kinderbonus: 680 Euro

**= gesamt: ca. 5.940 Euro**